



|                      |            |
|----------------------|------------|
| <b>AMT:</b>          | 6          |
| <b>Sachgebiet:</b>   | 62         |
| <b>Vorlagen.Nr.:</b> | 2025/011   |
| <b>Datum:</b>        | 03.02.2025 |

Sitzungsvorlage an den

|                             |            |                  |                  |
|-----------------------------|------------|------------------|------------------|
| Bau- und<br>Umweltausschuss | 13.02.2025 | nicht öffentlich | zur Vorberatung  |
| Bau- und<br>Umweltausschuss | 13.02.2025 | öffentlich       | zur Entscheidung |

|   |                 |   |
|---|-----------------|---|
| Kitzingen, 03.02.2025<br><br>.....<br>Amtsleitung | Mitzeichnungen: | Kitzingen, 03.02.2025<br><br>.....<br>Oberbürgermeister |
|---|-----------------|---|

|             |                                    |                        |
|-------------|------------------------------------|------------------------|
| Bearbeiter: | Andreas Schmidt                    | Zimmer: 4.3            |
| E-Mail:     | andreas.schmidt@stadt-kitzingen.de | Telefon: 09321/20-6203 |

Erweiterung Kindertageseinrichtung Etwashausen;  
hier: Auftragsvergaben Zimmerer-, Dachdecker- und Fenster-/Sonnenschutzarbeiten

**Beschlussentwurf:**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Zimmererarbeiten der Erweiterung der Kindertageseinrichtung Etwashausen wird an die Firma Holzbau Rößner GmbH, 97337 Dettelbach-Euerfeld, vergeben.  
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 913.987,95 € brutto.
3. Der Auftrag für die Dachdeckerarbeiten der Erweiterung der Kindertageseinrichtung Etwashausen wird an die Firma Gebrüder Rückert GmbH & Co. KG, 78559 Gosheim, vergeben.  
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 367.719,40 € brutto.
4. Der Auftrag für die Fenster-/Sonnenschutzarbeiten der Erweiterung der Kindertageseinrichtung Etwashausen wird an die Firma Fenstertechnik Weinfurtner GmbH, 92286 Rieden, vergeben.  
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 329.322,98 € brutto.

## **Sachvortrag:**

### **1. Ausgangssituation**

Das zweigeschossige, nicht unterkellerte Bestandsgebäude wurde 1997 als Massivbau mit einem Holz-Walmdach erstellt. Im Zuge der Baumaßnahme 2009 wurde an der Nordseite für die Errichtung einer Kinderkrippe mit 14 Plätzen angebaut, sowie ein Umbau für die Mittagsbetreuung durchgeführt und ein Carport mit Schuppen für eine witterungssichere Unterbringung der Kinderfahrzeuge errichtet.

Für eine Erweiterung der Evangelischen Kindertageseinrichtung St. Michael in Etwashausen wurde das Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft im Frühjahr 2021 erworben.

Die Kindertageseinrichtung soll um 2 Kindergartengruppen, 2 Kinderkrippengruppen und einer Hortgruppe erweitert werden. Somit sind in Zukunft insgesamt 9 Gruppen (5 Kindergarten + 3 Kinderkrippen + 1 Hortgruppe) plus Personal auf dem Gelände in der Gartenstraße untergebracht. Weiterhin wird die Kindertageseinrichtung um eine vollwertige Küche mit Speiseraum vergrößert.

Im Nordosten wird ein Erweiterungsbau an den bestehenden Baukörper angeschlossen. Aufgrund der höheren Einstellung der Hochwasserthematik ist ein Verbindungsbau mit Rampe notwendig. In beiden Erdgeschossen sind die Kinderkrippengruppen, Küche, Speiseraum und die Verwaltungsräume untergebracht. In den Obergeschossen befinden sich die Kindergartengruppen und die Hortgruppe. Im Bestandsgebäude ist eine größere Neuordnung der Treppenanlage, Garderobe und Sanitärbereiche notwendig.

Der Neubau wird als Massivbau geplant (Stahlbetondecken, -Stützen, Mauerwerk) und die Gebäudehülle erhält eine hinterlüftete Außendämmung. In den Gruppenräumen werden Schallabsorptionsflächen vorgesehen, um die erforderliche Nachhallzeit zu erreichen. Bei den Außenanlagen werden zum Teil bestehende Spielgeräte ausgetauscht und ergänzt, die befestigten Flächen und die Bepflanzung im Wesentlichen gehalten.

Der Baubeginn ist im März 2025 vorgesehen und die gesamte Bauzeit beträgt 3 Jahre.

### **2. Förderung**

Bei der Regierung von Unterfranken wurde ein Förderantrag nach Art. 10 BayFAG gestellt und der derzeitige Fördersatz liegt bei 60 % der förderfähigen Kosten.

### **3. Finanzierung**

Die Gesamtkosten i. H. v. 13,2 Mio. € sind auf der Haushaltsstelle 1.4649.9450 bereitgestellt.

#### 4. Beschreibung der Arbeiten

Die Zimmererarbeiten umfassen folgende Leistungen:

- 850 m<sup>2</sup> Holzständerwände
- 825 m<sup>2</sup> Dachstuhl
- 115 m<sup>2</sup> Brettsper Holz als Dachdecke
- 1 x Treppe
- 4 Schuppen
- 1.025 m<sup>2</sup> Holzfassade
- 915 m Holzlamellen

Die Dachdeckerarbeiten umfassen folgende Leistungen:

- 915 m<sup>2</sup> Metaldach
- 14 Dachliegefenster
- 105 m Kastenrinne
- 340 m<sup>2</sup> Dachabdichtung
- 120 m<sup>2</sup> Flachdach
- 840 m<sup>2</sup> Bodenplatten Abdichtung

Die Fenster-/Sonnenschutzarbeiten umfassen folgende Leistungen:

- 45 Fenster/Türen
- 110 m Fensterbänke
- 27 Jalousien

#### 5. Vergaben

##### Zimmererarbeiten

Vergabevorschlag: Holzbau Rößner GmbH  
97337 Dettelbach-Euerfeld  
Gründe: Wirtschaftlichstes Angebot  
Angebotssumme: 913.987,95 € brutto (MwSt. 19%)

##### Dachdeckerarbeiten

Vergabevorschlag: Gebrüder Rückert GmbH & Co. KG  
78559 Gosheim  
Gründe: Wirtschaftlichstes Angebot  
Angebotssumme: 367.719,40 € brutto (MwSt. 19%)

##### Fenster-/Sonnenschutzarbeiten

Vergabevorschlag: Fenstertechnik Weinfurtner GmbH  
92286 Rieden  
Gründe: Wirtschaftlichstes Angebot  
Angebotssumme: 329.322,98 € brutto (MwSt. 19%)